

Leitern & Tritte sicher prüfen.

Prüf- und Dokumentationscheckliste



- ! Prüffristen werden aus der Gefährdungsbeurteilung abgeleitet. Die DGUV empfiehlt, Leitern und Tritte regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, durch eine zur Prüfung befähigte Person prüfen zu lassen.

1

Identifizieren

Inventar, Bauart, Werkstoff und Prüfanlass erfassen.

2

Prüfen

Alle zutreffenden Kriterien als i.O., Mangel oder n.a. bewerten.

3

Entscheiden

Freigabe, Reparatur/Sperrung oder Aussonderung dokumentieren.

Prüfobjekt eindeutig erfassen.

Ein Blatt je Leiter oder Tritt. Prüfumfang nach Bauart und Herstellerangaben anpassen.

Inventar-Nr.	_____	Standort / Abteilung	_____
Hersteller	_____	Typ / Artikel-Nr.	_____
Anschaffungsdatum	_____	Sprossen / Stufen	_____
Aufstiegsart			
☐ Anlegeleiter	☐ Schiebeleiter	☐ Seilzugleiter	☐ Stehleiter
☐ Podestleiter	☐ Steckleiter	☐ Teleskopleiter	☐ Tritt
Werkstoff			
☐ Aluminium	☐ Stahl	☐ Holz	☐ Edelstahl
		☐ GFK / Kunststoff	☐ Sonstige
Prüfanlass			
☐ wiederkehrend	☐ nach Instandsetzung	☐ außergewöhnliches Ereignis	☐ sonstiger Anlass
Prüfdatum	_____	Prüfende Person	_____

Wichtig vor dem Start

Benutzende kontrollieren Leitern und Tritte vor jeder Verwendung auf offensichtliche Mängel. Die wiederkehrende Prüfung erfolgt durch eine zur Prüfung befähigte Person. Prüffristen werden aus der Gefährdungsbeurteilung abgeleitet. Die DGUV empfiehlt mindestens eine jährliche Prüfung. Nach sicherheitsrelevanter Instandsetzung oder außergewöhnlichen Ereignissen ist vor der weiteren Verwendung erneut zu prüfen.

Bauteile prüfen.

Allgemeine Sicht und Funktionsprüfung.

Prüfkriterium	i.O.	M	n.a.
GRUNDKÖRPER UND TRAGENDE BAUTEILE			
01 Holme und Schenkel sind nicht verbogen, gekrümmt, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verrottet.	☐	☐	☐
02 Holme und Schenkel sind an Fixierpunkten, Bohrungen und Verbindungen ohne Risse, Verformungen oder Materialausbrüche.	☐	☐	☐
03 Sprossen und Stufen sind vollständig, fest, ausreichend profiliert und nicht stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt.	☐	☐	☐
04 Nieten, Schrauben, Bolzen, Schweiß- und Klebeverbindungen sind vollständig, fest und ohne erkennbare Korrosion oder Risse.	☐	☐	☐
05 Traversen, Holmverlängerungen, Handläufe und weitere Anbauteile sind vollständig, formstabil und sicher befestigt.	☐	☐	☐
STANDSICHERHEIT UND BEWEGLICHE TEILE			
06 Leiterfüße, Fußkappen und Rollen sind vollständig, fest, ausreichend rutschhemmend und nicht stark abgenutzt oder beschädigt.	☐	☐	☐
07 Gelenke und Scharniere sind fest, nicht verformt oder korrodiert und lassen sich bestimmungsgemäß bewegen und verriegeln.	☐	☐	☐
08 Spreizsicherungen, hintere Querstreben und Eckaussteifungen sind vollständig, unbeschädigt und wirksam.	☐	☐	☐
09 Bremsen, Feststeller und Sicherungen gegen unbeabsichtigtes Verfahren sind vorhanden und funktionieren zuverlässig.	☐	☐	☐
OBERFLÄCHE, KENNZEICHNUNG UND ZUBEHÖR			
10 Die gesamte Leiter bzw. der Tritt ist sauber und frei von Schmutz, Öl, Fett, Farbe oder anderen sicherheitsrelevanten Verunreinigungen.	☐	☐	☐
11 Sicherheitskennzeichnung, Piktogramme, Typenschild und Herstellerhinweise sind vollständig angebracht und gut lesbar.	☐	☐	☐
12 Vorgesehenes Zubehör ist vollständig, unbeschädigt, passend und kann sicher befestigt bzw. verriegelt werden.	☐	☐	☐

Bemerkungen / festgestellte Mängel

Bauart berücksichtigen.

Nur zutreffende Kriterien bewerten andere als n.a. markieren.

Prüfkriterium	i.O.	M	n.a.
STEH-, PODEST- UND PLATTFORMLEITERN			
13 Plattform, Podest, Aufstieg, Geländer und Befestigungen sind vollständig, fest, formstabil und frei von Rissen oder Korrosion.	☐	☐	☐
14 Stabilisatoren, Ballast, Klapp- und Haltevorrichtungen sind vollständig und lassen sich in der vorgesehenen Stellung sichern.	☐	☐	☐
SCHIEBE-, MEHRZWECK-, STECK- UND TELESKOPEITERN			
15 Sprossenhaken, Fallhaken und Verriegelungsschnapper sind vollständig, unbeschädigt und greifen sicher ein.	☐	☐	☐
16 Führungsbügel und Führungsteile sind fest, nicht verschlissen und greifen ordnungsgemäß in den Holm bzw. das Leiterteil.	☐	☐	☐
17 Seile, Umlenkrollen, Zug- und Endanschlüsse sind - soweit vorhanden - vollständig, unbeschädigt und funktionsfähig.	☐	☐	☐
18 Steckverbindungen und Sicherungsbolzen halten die Leiterteile unbeweglich zusammen und sind gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert.	☐	☐	☐
19 Bei Teleskopleitern rasten alle Verriegelungen eindeutig ein Dicht- und Gleitbereiche sind sauber und unbeschädigt.	☐	☐	☐
WERKSTOFF- UND EINSATZSPEZIFISCHE PRÜFUNG			
20 Holzbauteile sind frei von Fäulnis, tiefen Rissen, Splittern oder gelöst; es sind keine deckenden Anstriche / Lacke aufgebracht, die Schäden verdecken könnten.	☐	☐	☐
21 Metallbauteile sind frei von kritischer Korrosion, scharfen Kanten, Rissen, starken Dellen oder beschädigten Schweißnähten.	☐	☐	☐
22 GFK- und Kunststoffbauteile zeigen keine Risse, Aufsplitterungen, Delamination, starke Verfärbung oder chemische bzw. thermische Schäden.	☐	☐	☐
23 Leiterkopf, Einhängehaken, Wandabstützung und Sicherungen gegen seitliches Wegrutschen sind vollständig und funktionieren.	☐	☐	☐
FUNKTIONS- UND PLAUSIBILITÄTSCHECK			
24 Alle vorgesehenen Gebrauchsstellungen lassen sich gemäß Herstellerangaben vollständig aufbauen, verriegeln und wieder lösen.	☐	☐	☐
25 Bauart, Maße, Traglast, Anbauteile und Zubehör passen weiterhin zum vorgesehenen betrieblichen Einsatz.	☐	☐	☐

Bemerkungen / festgestellte Mängel

Ergebnis festhalten.

Freigabe, Mängelmaßnahmen und Prüfintervall dokumentieren.

1. Kontrollergebnis auswählen

☐ **Leiter / Tritt i.O.**
verwendungsfähig

☐ **Reparatur notwendig**
sofort sperren
Kennzeichnen und sichern

☐ **Sofort aussondern**
Verwendung verhindern
Kennzeichnen und sichern

2. Mängel und Maßnahmen dokumentieren

Bauteil / Mangel	Maßnahme	Verantwortlich	Termin / Status

3. Entscheidung abschließen

Nächste Prüfung (Monat / Jahr) _____

Prüffrist gemäß Gefährdungsbeurteilung _____

Name der befähigten Person _____

Datum _____

Unterschrift _____

Prüfplakette angebracht ja / nein / nicht vorgesehen

Bei Mängeln konsequent handeln

- Schadhafte Leitern und Tritte sofort der Benutzung entziehen und eindeutig kennzeichnen.
- Nur geeignete Ersatzteile und die Herstellerangaben verwenden. Keine Bandagen um gebrochene Holme.
- Nach Instandsetzungen, die die Sicherheit beeinflussen können, vor weiterer Nutzung fachkundig prüfen.
- Prüfergebnis mindestens bis zur nächsten Prüfung aufbewahren am Einsatzort muss ein Nachweis verfügbar sein, wenn das Arbeitsmittel an verschiedenen Betriebsorten verwendet wird.

Vor jeder Benutzung.

Kurzcheck für Anwenderinnen und Anwender plus Quellenübersicht.

30-Sekunden-Kurzcheck

Jeden Punkt vor dem Aufsteigen bestätigen. Bei einem Nein nicht benutzen und Mangel melden.

1	Ist die Leiter oder der Tritt für Aufgabe, Arbeitshöhe, Umgebung und Dauer geeignet - und ist kein sichereres Arbeitsmittel erforderlich	☐ ja
2	Sind Holme, Stufen/Sprossen, Füße, Gelenke, Verriegelungen und Zubehör augenscheinlich unbeschädigt und vollständig	☐ ja
3	Ist das Arbeitsmittel sauber, trocken und frei von Öl, Fett, Farbe oder anderen rutschfördernden Stoffen	☐ ja
4	Steht die Leiter auf tragfähigem, ebenem Untergrund bleiben Stufen/Sprossen waagrecht und ist sie gegen Verrutschen oder Umkippen gesichert	☐ ja
5	Sind Spreizsicherungen, Gelenke, Sperrmechanismen, Bremsen und weitere Sicherungen vollständig eingerastet bzw. betätigt	☐ ja
6	Ist der Aufstellbereich frei von Verkehrs-, Tür-, Absturz-, elektrischen und Witterungsgefahren oder sind zusätzliche Sicherungen umgesetzt	☐ ja
7	Kann die Tätigkeit mit sicherem Kontakt zur Leiter erfolgen, ohne seitliches Hinauslehnen oder unkontrollierten Lastentransport	☐ ja
8	Werden Herstellerkennzeichnung, zulässige Leiterstellung, maximale Belastung und nicht zu betretende Stufen eingehalten	☐ ja

Quellen und fachliche Grundlage

- [1] DGUV Information 208-016: Die Verwendung von Leitern und Tritten, Ausgabe August 2022. <https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/450>
- [2] DGUV / Arbeit Gesundheit: Leitern auf Sicherheit prüfen, 22.05.2025. <https://aug.dguv.de/arbeitsicherheit/leitern-auf-sicherheit-pruefen/>
- [3] DGUV Kontrollblatt zur Überprüfung von Leitern und Tritten (Excel). <https://www.dguv.de/medien/fb-handelundlogistik/excel/checkliste-leiterpruefung.xlsx>
- [4] BAuA: TRBS 2121 Teil 2 - Gefährdung von Beschäftigten bei der Verwendung von Leitern. <https://www.baua.de/DE/Angebote/Regelwerk/TRBS/pdf/TRBS-2121-Teil-2.pdf>
- [5] Betriebssicherheitsverordnung, 14 Prüfung von Arbeitsmitteln. https://www.gesetze-im-internet.de/betrstichv_2015/_14.html
- [6] BAuA: TRBS 1203 - Zur Prüfung befähigte Personen. <https://www.baua.de/DE/Angebote/Regelwerk/TRBS/TRBS-1203>
- [7] BGHW Leiter-Check - digitale Prüfung und Verwaltung von Leitern und Tritten. <https://leiter-check.bghw.de/>

Hinweis: Diese Checkliste ist eine praxisorientierte Arbeitshilfe. Sie ersetzt nicht die Gefährdungsbeurteilung, die Herstellerangaben, betriebsspezifische Prüfvorgaben oder die erforderliche Qualifikation der prüfenden Person.